

NEUES AUS DEM LEINERSTIFT PRESSEMITTEILUNG

Neuer Stützpunkt FASD in Berlin: Leinerstift eröffnet spezialisierte Anlaufstelle unter der Schirmherrschaft des Sucht- und Drogenbeauftragten der Bundesregierung Prof. Dr. Hendrik Streeck

Berlin – Am 16. Oktober 2025 wird in Berlin-Neukölln der neue Stützpunkt FASD unter Trägerschaft des Leinerstift e.V. eröffnet. Die Eröffnungsveranstaltung bekommt dabei hochrangige Unterstützung: Prof. Dr. Hendrik Streeck, Sucht- und Drogenbeauftragter der Bundesregierung übernimmt die Schirmherrschaft der Eröffnung und wird die Veranstaltung mit einigen Grußworten einleiten.

„FASD ist nicht nur ein individuelles, sondern ein gesellschaftliches Thema. Genau deshalb freuen wir uns über die Unterstützung von Herrn Prof. Dr. Streeck“, so Wolfgang Vorwerk, Vorstand des Leinerstifts, „unser Stützpunkt in Berlin bietet hier passgenaue Hilfsangebote, ein Netz von geschulten und fachkundigen Menschen und vor allem politische und fachliche Sensibilisierung“, berichtet Vorwerk weiter. Das Angebot des Stützpunktes richtet sich an Menschen mit einer Fetalen Alkoholspektrumstörung (FASD), deren Angehörige sowie Fachkräfte aus den Bereichen Gesundheit, Jugendhilfe und Bildung.

FASD ist die häufigste erworbene Behinderung in Deutschland und vollständig vermeidbar. Ein bis zwei Prozent der Gesamtgesellschaft sind betroffen - die Tendenz ist steigend. Dennoch ist das gesellschaftliche Bewusstsein für die Risiken von Alkoholkonsum in der Schwangerschaft weiterhin gering.

Mit Unterstützung der Aktion Mensch schafft der Leinerstift e.V. nun einen Ort in Berlin, der Beratung, Information und praktische Hilfe bietet. Ziele des Stützpunktes sind es, die individuelle Beratung für Betroffene und Familien anzubieten, Fachkräfte in ihrer Arbeit zu unterstützen, zur Aufklärung und Prävention beizutragen und den fachlichen Austausch zu fördern. Damit soll eine Versorgungslücke geschlossen und gleichzeitig Fachwissen zum Thema FASD weiter ausgebaut werden.

Der Stützpunkt FASD Berlin versteht sich als Modell für eine nachhaltige Strukturentwicklung im Bereich früher Hilfen und spezialisierter Eingliederungshilfe. Die Eröffnung markiert einen wichtigen Schritt hin zu mehr Sichtbarkeit und Unterstützung für eine bislang stark vernachlässigte Zielgruppe.

Wörter: 287

Zeichen (mit Leerzeichen): 2.242



EINLADUNG ZUR ERÖFFNUNGSFEIER FÜR PRESSEVERTRETER*INNEN

Hiermit möchten wir Sie herzlich zur Eröffnungsfeier des Leinerstift Stützpunkt FASD einladen. Die Eröffnungsveranstaltung unter der Schirmherrschaft des Sucht- und Drogenbeauftragten der Bundesregierung, Prof. Dr. Hendrik Streeck, findet statt

**am 16. Oktober 2025, 10.30 – 14.00 Uhr
in St. Elisabeth, Kolonnenstr. 38, 10829 Berlin.**

Zur Anmeldung wird um eine kurze, formlose Information per E-Mail an k.landwehr@leinerstift.de gebeten.

KONTAKT LEINERSTIFT STÜTZPUNKT FASD BERLIN

Stützpunkt FASD/Leinerstift Erziehungsstellen gGmbH
Juliusstraße 30
12051 Berlin-Neukölln
www.leinerstift-fasd.de
Telefon: 030 850 740 50
info@leinerstift-fasd.de

ÜBER DAS LEINERSTIFT

Der **Leinerstift e.V.** ist ein freier, gemeinnütziger Träger der Kinder-, Jugend- und Eingliederungshilfe mit Hauptsitz in Großefehn (Ostfriesland). Als anerkannte Einrichtung der Diakonie bietet er vielfältige stationäre, teilstationäre und ambulante Unterstützungsangebote – von Erziehungsstellen über Wohngruppen bis hin zu Schul-, Teilhabe- und Bildungsangeboten. Mit rund 1000 Mitarbeitenden ist die Leinerstift-Gruppe regional und überregional tätig – unter anderem auch in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen die individuelle Förderung, Teilhabe und nachhaltige Perspektiven für (junge) Menschen.

ANSPRECHPERSON FÜR RÜCKFRAGEN

Karen Landwehr
Referentin Unternehmenskommunikation
Leinerstift e.V.
E-Mail: k.landwehr@leinerstift.de
Telefon 04943/203-193
Mobil 0151/40428261

